

Referenz

Ludwig-Maximilians-Universität München

Gutes Raumklima für die Labore in der Fakultät für Chemie und Pharmazie

Kunde

Ludwig-Maximilians-Universität München

Ausführungsort

Großhadern

Zeitraum

01/2014 bis heute

Branche

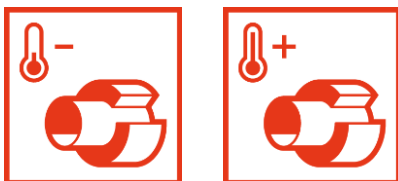
Forschung und Entwicklung

Die Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München ist eine der führenden Universitäten in Europa mit einer über 500-jährigen Geschichte. Sie steht für anspruchsvolle akademische Ausbildung und herausragende Forschung.

Die Labore der Fakultät für Chemie und Pharmazie der LMU enthalten eine große Zahl an Digestorien, deren Abluft mit schnell reagierenden, pneumatischen, variablen Volumenstromreglern ausgerüstet wurden. Nach einigen Jahren stellte sich heraus, dass die pneumatischen Regler durch Korrosion beschädigt waren und die Regelung der Abluftleistung nicht mehr gewährleistet war.

An dieser Stelle kam KAEFER ins Spiel.

KAEFER Geschäftsbereich



Ansprechpartner

Frank von Känel
Projektleiter in München



Auftrag

Um zukünftig eine gefahrlose Nutzung aller Labor- und Praktikumsräume sicherzustellen, wurde KAEFER mit der Optimierung der Lüftungstechnik in den entsprechenden Räumlichkeiten der Fakultät beauftragt.

Ausführung

- Lieferung und Montage der Lüftungstechnik für 109 Laborräume sowie von 629 Digestorien, einschließlich der Verkabelung
- Verklebung und Parametrierung von variablen Abluft- und Zuluft-Volumenstromregler
- Einbau von CO-Fühlern in Seminarräumen
- Optimierungsmaßnahmen an dem Kanal- und Rohrsystem der Lüftungsanlagen
- Brandschutzleistungen

Kundenvorteile

- Brandschutz und Raumluft: Alles aus einer Hand
- Digestorien konnten in Betrieb gehalten werden
- Optimale Regulierung der Raumtemperatur
- Verbesserte Energiebilanz dank automatisierter Absperrklappen in wenig benutzten Laboren
- Handwerklich erstklassig ausgeführte Arbeit aufgrund von Erfahrungswerten mit Projekten in Laborräumlichkeiten

